

TCM: Traditionelle Chinesische Medizin

Die TCM behandelt durch die Gabe von Heilkräutern. Diese ist in China weit verbreitet und bildet neben der Akupunktur die wichtigste ärztliche Therapieform.

Die Heilkräuter können als Kräuterabsud (Dekokt), als Konzentrat oder als Fertigarzneimittel eingenommen werden.

Die Behandlung muss immer individuell nach ärztlicher TCM-Diagnose erfolgen.

Behandelt werden die meisten Krankheitsbilder wie

- Kopfschmerzen
- Augenkrankheiten
- HNO Krankheiten
- Magen-Darmkrankheiten
- Müdigkeit- und Erschöpfungszustände
- Schlafstörungen
- rheumatische Krankheiten
- Hauterkrankungen wie Akne und Neurodermitis.

In der TCM-Frauenheilkunde werden behandelt:

- Regelschmerzen
- prämenstruelles Syndrom
- Brustschmerzen
- klimakterische Beschwerden
- Sterilität

Die TCM ermöglicht die Behandlung mit chinesischen Kräutern bei Wechseljahresbeschwerden, wenn Hormone nicht erwünscht oder kontraindiziert sind.

Während der Schwangerschaft und im Wochenbett lassen sich ausgewählte Krankheiten behandeln oder dem Entstehen der Krankheit vorbeugen.

Bitte beachten Sie, dass ich alle o.g. Krankheiten auch bei Bekannten und Familienangehörigen behandle. Gerne beraten wir Sie telefonisch unter Telefon: 05371 18000 oder persönlich in der Praxis.

